

Auf der Ritterburg

Es gab sogar Kühe auf einer Burg.

Pferde waren wichtig für die Jagd und zur Kriegsführung.

Rund um die Burg gab es Wehrgänge mit Soldaten.

Die Zugbrücke war der einzige Zugang zur Burg.

Ochsen wurden als Lasttiere verwendet.

Das Wasser holte man aus einem tiefen Brunnenschacht.

Musikanten sorgten für Unterhaltung.

Der Schmied stellte Waffen und Hufeisen her.

Jede Burg hatte eine Kapelle mit einem Mönch.

Kemenaten waren geheizte Räume. Hier war das Leben.

Im Rittersaal wurden oft Feste gefeiert.

Bogenschilden beobachteten die Umgebung der Burg.

Im Erdgeschoß ist der Weinkeller mit den Weinfässern.

Im Erdgeschoß ist die Küche. Das war anstrengend.

In der Vorratskammer war das Essen und es war kühl.

Wachraum und Waffenkammer waren auch im Erdgeschoß.

